

Welschriesling

ist eine österreichisch weit verbreitete weiße Qualitätsrebsorte, deren Herkunft bis heute nicht eindeutig geklärt ist. Die Hauptverbreitungsgebiete des Welschrieslings liegen vorwiegend in nördlichen und südlichen Teil des Burgenlands (Neusiedlersee, Neusiedlersee-Hügelland) sowie in Niederösterreich (östliche Weinviertel) und in der südlichen und südöstlichen Steiermark. Der aus der Rebsorte hergestellte Wein Welschriesling ist ein typischer frisch-fruchtiger Sommerwein mit einem Bukett, das an Stachelbeeren, grüne Äpfel, Zitrus und Johannisbeeren erinnert. Er besitzt eine knackige, fast rassige Säure und eine herb-frische Note.

2018 Welschriesling Steirische Klassik 0,75l € 21,50

Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz Oststmk.

2018 Welschriesling Steirische Klassik 0,75l € 21,50

Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.

2018 Welschriesling Steirische Klassik 0,75l € 21,50

Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.

2018 Welschriesling Steinbach 0,75l € 21,50

Weingut Söll, Gamlitz, Südstmk.

Weißburgunder

in seiner Herkunft dem Burgund nennt man ihn Pinot Blanc und in der Steiermark gelegentlich Klevner. Klevner gilt gesetzlich als Synonym für Weißburgunder, obwohl es sich hier eigentlich um eine eigene Rebsorte handelt, die sich deutlich mit der rötlichen Farbe des Rebholzes und im Geschmack unterscheidet.

Wenn die Trauben des Weißen Burgunders die Vollreife erlangen, wächst er in Österreich, Deutschland und Südtirol zu einem substanzreichen Weißwein mit feinem, mandelartigem Geschmack und pikanter Säure heran. Die international als Pinot Blanc bekannte Rebsorte entwickelt sich zumeist auch sehr gut in der Flasche und zeigt Noten nach Karamell, Weißbrot und Haselnüssen. Aufgrund ihrer dezenten Art eignet sie sich auch für Cuvées mit anderen Sorten und für die Lagerung in neuen, kleinen Eichenholzfässern (Barrique).

2018 Weißburgunder Steirische Klassik 0,75l € 23,50

Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz Oststmk.

2018 Weißburgunder Steirische Klassik 0,75l € 23,50

Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.

2018 Weißburgunder Steirische Klassik 0,75l € 23,50

Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.

2018 Weißburgunder Rosenberg Selektion 0,75l € 25,50
Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

2018 Weißburgunder Steirische Klassik 0,75l € 23,50
Weingut Söll, Gamlitz, Südstmk.

2018 Weißburgunder Steirische Klassik 0,75l € 23,50
Weingut Hutter, Reiting, Feldbach

Chardonnay (Morillon)

ist eine natürliche Kreuzung von Heunisch und Pinot und stammt aus der Burgund. Ihrer Anpassungsfähigkeit an verschiedene Standortsgegebenheiten verdankt sie ihre Beliebtheit und weltweite Verbreitung. Mit keiner anderen Sorte zaubert der geschickte Winzer den Boden so gut in die Flasche wie mit Chardonnay.

Ob leichtfüßig oder kräftig im Barrique, im großen Holzfass, im Stahltank, als Süßwein oder als Schaumwein ausgebaut, der Winzer kann immer ansprechende Resultate erzielen. Auch bei der Flaschenreife entwickelt sich Chardonnay sehr gut und kann an Komplexität gewinnen. Dementsprechend sind die geschmacklichen Ausprägungen sehr unterschiedlich. Der schlanke spritzige Typus, im Stahltank ausgebaut, zeigt zarte Noten nach Apfel, Melone, Rosine und Zitrone. Die kräftigeren Vertreter erinnern im Duft an Bratapfel, Biskuit, Weißbrot und Dörrfrüchte. Chardonnay ergibt extraktreiche Weine, die auch bei hoher Reife noch eine angenehme Säure besitzen. Die Weine gewinnen mit zunehmender Flaschenreife noch an Komplexität und bilden feine Noten nach Butterkeks, Karamell, Haselnuss und Bratensaft. Die schlanke Variante zeigt im Alter Heutöne und eine gewisse Nussigkeit, die von der rassigen Säure gut getragen wird.

2017 Chardonnay Steirische Klassik 0,75l € 25,50
Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

2016 Chardonnay Aunberg 0,75l € 27,50
Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.

2015 Chardonnay Taschler 0,75l € 55,00
Weingut Kollwentz, Großhöflein, Burgenland

2018 Chardonnay, Ried Karberg 0,75l € 34,00
Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

Sauvignon Blanc

ist eine natürliche Kreuzung von Traminer × Chenin Blanc aus dem Süden Frankreichs. Die markanteste Eigenschaft ist wohl sein **vielfältiges Aromenspektrum** mit dem er die unterschiedlichen Klimate, Böden und Ausbauweisen reflektiert.

Sauvignon Blanc spiegelt außerdem den **Reifegrad** der Beeren faszinierend wider. Seine paprizierte Würze wird bei hoher Reife von Aromen nach Spargel, Holunder und Cassis abgelöst. Sehr frisch und anregend bei rassischer Säurestruktur ist der Sauvignon ein eleganter, fruchtiger Wein von unverwechselbarem Charakter, der auch mittelfristig lagerfähig ist. In Österreich haben sich in den letzten Jahren **zwei Richtungen** herauskristallisiert. Der eher schlanke Klassik-Wein mit spritzigen Zitrus-Noten und zarter Vegetabilität erfrischt mit rassischer Säure. Dagegen hat der reifere vollmundigere Lagen-Sauvignon mehr Schmelz und erfreut mit exotischen Noten nach Mango, Litschi, Rhabarber und gelbem Paprika.

<i>2018 Sauvignon Blanc Rosenberg</i> <i>Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 26,50</i>
<i>2018 Sauvignon Blanc, Steirische Klassik</i> <i>Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 26,50</i>
<i>2018 Sauvignon Blanc, Steirische Klassik</i> <i>Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz Oststmk.</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 26,50</i>
<i>2018 Sauvignon Blanc, Steirische Klassik</i> <i>Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 26,50</i>
<i>2016 Sauvignon Blanc, AUNBERG</i> <i>Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 29,50</i>
<i>2018 Sauvignon Blanc, Steirische Klassik</i> <i>Weingut Riegelnegg, Gamlitz, Südstmk.</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 29,50</i>
<i>2018 Sauvignon Blanc, Steirische Klassik</i> <i>Weingut Hutter, Reiting, Feldbach</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 26,50</i>

Lagen - Sauvignon Blanc

2017 Sauvignon Blanc Ried Poharing 0,75l € 36,00
Weingut Erwin Sabathi, Leutschach, Südstmk.

2017 Sauvignon Blanc "Therese" Ried Theresienhöhe 0,75l € 36,00
Weingut Erich u Walter Polz, Grasnitzberg, Südstmk.

2016 Sauvignon Blanc Ried Moarfeitl 0,75l € 64,00
Weingut Neumeister, Straden, Südstmk.

2016 Sauvignon Blanc Ried Zieregg 0,75l € 68,00
Weingut Tement, Berghausen, Südstmk.

2017 Sauvignon Blanc Ried Sulz 0,75l € 42,00
Weingut Stefan Potzinger, Leutschach, Südstmk.

Grauburgunder (Pinot Gris)

Die wohl bekannteste Ausprägung ist der Pinot Grigio aus Norditalien. Die hochwertigsten Grauburgunder kommen allerdings von Lagen aus der Südsteiermark und dem Elsass. Ein Geheimtipp ist Grauburgunder als Orange Wine vinifiziert.

Zisterziensermönche brachten den Grauburgunder im 14. Jh. aus dem Burgund nach Österreich – deshalb auch das Synonym Grauer Mönch.

Grauburgunder lugt mit kräftigem Goldgelb, manchmal mit leicht rötlichem Schimmer aus dem Glas. Als Leichtgewicht wirkt er eher neutral mit zarten Apfelanklängen, erfreut aber mit einer schönen Säurebalance. Bei Vollreife zeigt Grauburgunder intensive Honig- und Rosinennoten, manchmal auch Melone oder Mandel und wird sehr extraktreich. Bei längerer Lagerung entwickelt sich ein typischer Karamellton mit zarter Walnuss.

2017 Grauburgunder, Steirische Klassik 0,75l € 24,50
Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.

Gelber Muskateller

Ursprünglich entstammt die uralte Rebsorte dem Mittelmeerraum, inzwischen ist sie aber weltweit verbreitet. In Österreich hat sich die Anbaufläche in den letzten 20 Jahren mehr als versechsfacht. Damit ist der Muskateller immerhin schon auf Platz acht. Man sieht aber deutlich: Der Muskateller liegt anhaltend im Trend. Im Weingarten zeigt die Sorte sich allerdings schwierig und anspruchsvoll, fäulnisanfällig und ertragsunsicher.

Das Bukett ist meist intensiv, mit floralen Akzenten, frischen Zitrusnoten und duftiger Muskataromatik, bis hin zu feiner Kräuterwürze. Das meist trocken-schlanke, doch gut strukturierte bis kompakte Geschmacksbild zeigt traubig-weinige Finesse mit einer animierenden, vibrierenden Fruchtsäure. Überraschenderweise halten die besten Sortenvertreter diesen fruchtig-aromatischen Charakter oft über viele Jahre hinweg. Der vielseitige Muskateller eignet sich besonders als animierender Aperitif und begleitet ebenso frische Vorspeisen, auch mit einem exotischen Touch.

2018 Gelber Muskateller, Steirische Klassik 0,75l € 24,50
Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

2018 Gelber Muskateller, Steirische Klassik 0,75l € 24,50
Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.

2018 Gelber Muskateller, Steirische Klassik 0,75l € 24,50
Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.

2018 Gelber Muskateller, Steirische Klassik 0,75l € 26,50
Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

2018 Gelber Muskateller, Steirische Klassik 0,75l € 24,50
Weingut Hutter, Reiting, Feldbach

2018 Gelber Muskateller, Steirische Klassik 0,75l € 26,50
Weingut Riegelnegg, Gamlitz, Südstmk.

Gewürztraminer / Traminer

Die Herkunft der Rebsorte ist ungeklärt. Die besten Gewürztraminer kommen aus dem Elsass, Südtirol oder der Steiermark. In Österreich wird Traminer meist als Synonym für Gewürztraminer gebraucht. Tatsächlich ist Gewürztraminer aber nur eine aromatische Mutation aus dem Traminer, welcher bei der Rebsortenentwicklung in Österreich eine bedeutende Rolle spielte und als natürlicher Kreuzungspartner einige bekannte Rebsorten hervorbrachte.

Duft und Aroma sind äußerst stark ausgeprägt, Rosenduft, oft auch zarte Orangenesten, kandierte Früchte, Kumquats, Litschioten und Zedernholz. Beste Qualität erreicht der Gewürztraminer in mittleren Prädikatsweinstufen. Durch die Kleinbeerigkeit und die dicken Schalen, neigen komplett trockene Exemplare oft zu einem leichten Bitterl, wenn die Maischestandzeit nicht wirklich optimal ist. Daher wird er oft mit einer zarten Restsüße ausgebaut.

2007 Gewürztraminer Ölberg 0,75l € 36,00
Weingut Winkler-Hermaden Kapfenstein, Südoststm

Süßweine

Das süße Österreich schmeichelt mit hohen und höchsten Prädikatsstufen: Beerenauslesen und Trockenbeerenauslesen, Strohwein und Schilfwein, Eiswein mit expressivem Fruchtschmelz und nobel-raffinierter Ruster Ausbruch mit jahrhundertelanger Tradition. Charakteristisch für diese Süßweinraritäten sind Restsüße und Säure in hoher Konzentration, meist in Verbindung mit dem unvergleichlichen Aroma der Edelfäule (Botrytis cinerea).

Wie geschaffen für den Ausbau solcher Weine ist das Burgenland mit seinem außergewöhnlichen Kleinklima am Neusiedlersee, besonders im Seewinkel. Leitsorte ist dabei der Welschriesling, der in der Prädikatsweinkategorie zu Weltklasse heranreift. Aber auch in anderen Weinbaugebieten entstehen in besonderen Jahrgängen hochwertige Prädikatsweine, so zum Beispiel im Eiswein-Eldorado Großriedenthal oder auch in den Gebieten entlang der Donau mit finessenreichen Prädikatsweinen vom Riesling und Grünen Veltliner. Österreichs berühmte Mehlspeisenküche kann hier aus dem Vollen schöpfen, man denke nur an klassisch-Köstliches wie Apfelstrudel oder Salzburger Nockerln. Wer die pikante Variante bevorzugt, wird mit der Kombination von Süßwein und reifem Blauschimmelkäse glücklich, Gourmets aller Länder greifen natürlich auch zur (getrüffelten) Gänseleberterrine. Das kleine Segment der edelsüßen Rotweine bietet sich als harmonische Ergänzung zu schokoladigen Desserts an, an der Spitze sei die verführerische Sachertorte genannt.

2014 Temento sweet WB-Musk. -SB /süss 0,375l € 28,00
Weingut Tement, Berghausen, Südstmk.

2011 Chardonnay Auslese 0,375l € 28,00
Weingut Platzler, Tieschen, Südstmk.

Grüner Veltliner

Sehr wahrscheinlich stammt der Grüne Veltliner von einer Traminer Kreuzung ab. Auf die zweite Elternsorte weist ein jahrhundertealter Rebstock hin, der in St. Georgen im Burgenland gefunden wurde. Größte Verbreitung hat die Nationalsorte im niederösterreichischen Weinviertel, wo sie als herkunftstypischer Weinviertel DAC Wein eine besondere Rolle spielt. DAC-Status genießt der Veltliner auch im Traisental, Kremstal, Kamptal und dem burgenländischen Leithaberg. Klassische Gebiete sind außerdem die Wachau und der Wagram. Aber auch in allen anderen Gebieten Niederösterreichs, im nördlichen Burgenland und in Wien stehen Veltliner-Weingärten.

Das Spektrum ist breit: von leichten, spritzigen Weinen, die meist jung getrunken werden, bis zu kraftvollen, substanzreichen Gewächsen mit großem Reifepotenzial. Gemeinsames Merkmal ist der anregende, pikante Mix aus Frucht (meist Apfel) und Würze (das charakteristische „Pfeffer!“), ergänzt von harmonischer Säure. Auf hohe Reife, etwa bei Smaragd Weinen aus der Wachau und Reserven aus den DAC-Gebieten oder vom Wagram, weisen Nuss und Trockenfrucht, exotische Noten und Honigaromen hin.

2015 Grüner Veltliner, Goldberg 0,75l € 24,50
Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ

2017 Grüner Veltliner Kremser Wachterberg 0,75l € 38,00
Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ

2018 Grüner Veltliner Rotes Tor 0,75l € 32,00
Weingut Franz Hirtzberger, Wachau, NÖ

2015 Grüner Veltliner SMARAGD, KIRCHWEG 0,75l € 59,00
Weingut Franz Hirtzberger, Wachau, NÖ

2013 Grüner Veltliner SMARAGD, Ried Kreutles 0,75l € 38,00
Weingut Knoll, Wachau, NÖ

2013 Grüner Veltliner SMARAGD, Loibner Steinertal 0,75l € 48,00
Weingut F.X: Pichler, Wachau, NÖ

Riesling

Der König der Weißweine wurde im Lauf der Geschichte aus Wildreben am Rhein selektiert und weiterentwickelt. In der Fachsprache wird er als Weißer Riesling bezeichnet. Auch der Rheinriesling ist verbreitet, vor allem, um ihn klar vom nicht verwandten Welschriesling zu unterscheiden. Er reift in Österreich vor allem an der Donau zu absoluter Weltklasse. In guten Jahren aus Spitzenlagen – besonders in den Weinbaugebieten Wachau, Kremstal, Traisental oder Kamptal, aber auch Wien, Wagram und Weinviertel - bringt der Riesling hohe Reife, stets mit passender Säure ausgestattet. Auf Urgesteinsböden entwickelt er eine markante mineralische Würze, die an Schiefer oder Feuerstein erinnert.

Jugendliche Rieslinge zeigen charmante Frucht mit eleganten Steinobstaromen nach Pfirsich und Marille, dazu auch zitronig-frische und exotische Noten. Mit pikanter Säure präsentiert sich der Geschmack rassig und animierend. Im „zweiten Leben“, je nach Jahrgang einige Jahre nach der Ernte, entwickeln sich Rieslinge kontinuierlich und sind sehr gut lagerfähig. Geprägt von deutlicher Reife, zeigt das Bukett oft einen gewissen Petrolton. Das gilt speziell für die raren Spät- und Auslesen sowie die Wachauer Smaragdweine.

2015 Riesling, Kremsleiten 0,75l € 25,50

Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ

2015 Riesling SMARAGD, LOIBNERBERG 0,75l € 64,00

Weingut F.X.PICHLER, Wachau, NÖ

2013 Riesling SMARAGD, Dürnsteiner Kellerberg 0,75l € 75,00

Weingut F.X.PICHLER, Wachau, NÖ

2013 Riesling SMARAGD, Ried Kellerberg 0,75l € 48,00

Weingut Knoll, Wachau, NÖ

Rotgipfler

Rotgipfler ist eine natürliche Kreuzung von Traminer x Roter Veltliner. Die erste urkundliche Erwähnung fand der Rotgipfler um 1840 in der Steiermark. Er kommt fast ausschließlich in Österreich vor, und fast nur in der Thermenregion.

Sensorische Charakteristik: Goldgelb, markantes Bukett nach Rosinen, Kletzenbrot, getrockneten Früchten, frisch-würzig. Meist extrakt- und alkoholreich mit mittlerer Säure. Rotgipfler wird meist mit dezenter Restsüße ausgebaut

2014 Rotgipfler, BRICHA 0,75l € 27,80

Weingut Robert Grill, Gumpoldskirchen, NÖ Magnumflaschen

Magnum- und Großflaschen

Weiss

2018 Weissburgunder Selection 1,5l € 52,00
Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

2018 Sauvignon Blanc 1,5l € 48,00
Weingut Hutter, Reiting, Feldbach, Oststmk.

2018 Muskateller 1,5l € 48,00
Weingut Hutter, Reiting, Feldbach, Oststmk.

2017 Weissburgunder Steinberg 1,5l € 52,00
Weingut Hutter, Reiting, Feldbach, Oststmk.

2017 Chardonnay vom Schotter 1,5l € 60,00
Weingut Hutter, Reiting, Feldbach, Oststmk.

2017 Sauvignon Blanc Reserve 1,5l € 52,00
Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.

2017 Grüner Veltliner Kremser Wachtberg Reserve 1,5l € 86,00
Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ

2017 Riesling Kremser Pfaffenberg Reserve 1,5l € 86,00
Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ

2016 Grüner Veltliner Smaragd Ried Liebenberg 1,5l € 115,00
Weingut F.X.PICHLER, Wachau, NÖ 3l € 230,00

2017 Riesling SMARAGD, Ried Loibenberg 1,5l € 115,00
Weingut F.X.PICHLER, Wachau, NÖ 3l € 230,00

2016 Riesling SMARAGD, Ried Schütt 3l € 250,00
Weingut Knoll, Wachau, NÖ

Magnum- und Großflaschen

Rot

<i>2015 Cuvee Otter Plus</i>	<i>1,5l</i>	<i>€ 75,00</i>
<i>Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.</i>		
<i>2015 Eruption</i>	<i>1,5l</i>	<i>€ 85,00</i>
<i>Weingut Hutter, Reiting, Feldbach, Oststmk.</i>		
<i>2018 Merlot</i>	<i>1,5l</i>	<i>€ 55,00</i>
<i>Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.</i>		
<i>2015 Cabernet Sauvignon</i>	<i>1,5l</i>	<i>€ 85,00</i>
<i>Weingut Thaller Großwillfersdorf, Oststmk.</i>		
<i>2015 Blauer Zweigelt, Glatt+Verkehrt Barrique</i>	<i>3l</i>	<i>€ 155,00</i>
<i>Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ</i>		

Sekt / Champagner / Prosecco / Frizzante

<i>Klostersekt, Stift Klosterneuburg trocken</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 27,00</i>
<i>Prosecco venti2, Terre Vardin</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 27,00</i>
<i>Prosecco Salatin</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 27,00</i>
<i>Muskateller-Frizzante</i>		
<i>Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.</i>	<i>0,75 l</i>	<i>€ 27,00</i>
<i>Rose Frizzante</i>		
<i>Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.</i>	<i>0,75 l</i>	<i>€ 27,00</i>
<i>Apfel-Himbeere-Frizzante</i>		
<i>Obstbau Macher, Leska bei Weiz, Oststmk.</i>	<i>0,75 l</i>	<i>€ 27,00</i>

Blauer Zweigelt

in den 1920er Jahren von seinem Namensgeber Professor Fritz Zweigelt aus Blaufränkisch und St. Laurent gekreuzt, schrieb die Sorte erst nach dem Krieg eine Erfolgsstory. Maßgeblich war, dass der Weinbaupionier Prof. Lenz Moser die Sorte in größerem Stil auspflanzte und auch weiterempfohl. Als meistverbreitete Rotweinrebe Österreichs - sie findet in allen Weinbaugebieten begünstigte Standorte - reicht ihr Spektrum von jung zu trinkenden, ohne Holz ausgebauten Weinen bis zu kraftvollen Gewächsen aus dem Barrique. Gerne wird sie auch als Partner für Cuvées eingesetzt, gut verträgt sie sich mit den „Elternsorten“, aber auch mit Cabernet & Co.

Die fruchtig österreichische Variante des Zweigelt zeigt - speziell als Jungwein – viel Charme, duftet nach Kirschen, ist am Gaumen samtig rund und dezent würzig. Die kraftvoll internationale Stilistik kennzeichnen Weichsel- und Beerenaromen, Fruchttiefe und deutlich mehr Gerbstoff, bei aller Komplexität bleiben die Weine stets harmonisch. Vor allem in Carnuntum und östlich des Neusiedlersees erreicht die Sorte aus alten Weingärten und bei entsprechendem Können der Winzer das Format großer Weine.

<i>2017 Zweigelt Klassik</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 24,00</i>
<i>Weingut Deutsch, Untergreith bei Weiz Oststmk.</i>		
<i>2017 Zweigelt Klassik</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 24,00</i>
<i>Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk.</i>		
<i>2017 Zweigelt Cuvee Otter</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 24,00</i>
<i>Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.</i>		
<i>2017 Zweigelt Klassik</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 24,50</i>
<i>Weingut Hutter, Reiting, Feldbach, Oststmk</i>		
<i>2012 Zweigelt Grimling</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 25,60</i>
<i>Weingut Robert Grill, Gumpoldskirchen, NÖ</i>		
<i>2013 Zweigelt Vavory Aquilejo</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 32,50</i>
<i>Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ</i>		
<i>2013/14 Zweigelt Reserve</i>	<i>0,75l</i>	<i>€ 32,50</i>
<i>Weingut Salzl, Illmitz, Bgld.</i>		

Merlot

ist das Chamäleon unter den roten Rebsorten. Je nach Klima und Terroir verändert er seinen Geschmack. In Höchstform trifft man ihn in Bordeaux an, wenn er das Tanzbein mit seinem Halbbruder Cabernet Sauvignon schwingt.

Die Herkunft ist ungewiss, Merlot wurde jedoch im Bordeaux schon im 18. Jh. erwähnt. Merlot stammt wie Cabernet Sauvignon von Cabernet Franc ab.

Merlot präsentiert sich meist in rubinrot und schmeckt nach dunklen Beeren, Schokolade und Mohntorte. Er schmeichelt mit geschmeidigen Tanninen und angenehmer Säurestruktur. Bei nicht ausreichender Reife entstehen Weine mit eher grasig-grün-würzigen Noten im Bukett. In heißeren Gebieten oder bei zu später Ernte neigt Merlot zur Alkohollastigkeit. Deshalb ist der Lesezeitpunkt extrem wichtig.

2018 Merlot 0,75l € 24,50

Weingut Michael, Untergreith bei Weiz, Oststmk.

Blaufränkisch

die renommierteste rote Rebsorte Österreichs, besticht mit enormen Potenzial und bringt unterschiedliche Bodenverhältnisse ausgezeichnet zur Geltung. Leithaberg, Eisenberg und Mittelburgenland DAC - 3 unterschiedliche Weinstilistiken mit 100 % Blaufränkisch.

Der Blaufränkisch ist ein richtiger „Mitteleuropäer“. Diese uralte Sorte stammt von einer Heunisch-Kreuzung, der zweite Elternteil ist unklar. Verbreitet vor allem in den Ländern der ehemaligen Habsburger-Monarchie, ist sie Leitsorte im Mittelburgenland, genannt Blaufränkischland. Von hier kommen herkunftstypische Mittelburgenland DAC Weine als Botschafter des einzigartigen Terroirs. DAC-Status genießt der Blaufränkisch ab 2010 auch als Leithaberg DAC und Eisenberg DAC.

Das typische Bukett der spät reifenden Rebsorte wird von tiefgründiger Waldbeeren- oder Kirschfrucht und feinherber Kräuterwürze geprägt. Das Geschmacksbild ist präzise und lebendig, mit einer charakteristischen Säure. Blaufränkisch kann große Weine mit dichter Struktur und markanten Tanninen hervorbringen, die in der Jugend oft ungestüm sind, bei genügend Reife aber samtig geschmeidige Facetten entwickeln.

2015 Blaufränkisch, Gfanger Klassik 0,75l € 24,50

Weingut Paul Lehrner, Horitschon, Bgld.

2015 Blaufränkisch 0,75l € 24,50

Weingut Pittnauer, Gols, Bgld.

2015 Blaufränkisch, Hochäcker 0,75l € 26,50

Weingut Paul Lehrner, Horitschon, Bgld.

2013 Blaufränkisch, Klassik 0,75l € 27,50

Weingut Ernst Triebaumer, Rust, Bgld.

2014 Blaufränkisch, Klassik 0,75l € 27,50

Weingut Iglar, Deutschkreuz, Bgld.

2015 Blaufränkisch, Hochäcker, 0,75l € 27,50

Weingut Paul Kerschbaumer, Deutschkreuz, Bgld.

2015 Blaufränkisch 0,75l € 27,50

Weingut Wenninger, Horitschon, Bgld.

2014 Blaufränkisch, Szapary Eisenberg Res. 0,75l € 34,50

Weingut Jalitz, Badersdorf, Bgld.

2015 Blaufränkisch, Creitzer 0,75l € 41,50

Weingut Gesellmann, Deutschkreuz, Bgld.

2013 *Blaufränkisch, Goldberg* 0,75l € 34,50
Weingut J. Heinrich, Deutschkreuz, Bgld.

Pinot Noir, Blauburgunder

Pinot Noir ist die wahrscheinlich nobelste Rebsorte der Welt. Die großen Lagenweine des Burgunds erzielen am Weltmarkt Preise im vierstelligen Eurobereich. Auch in Österreich avancierte er zum Wein der Schöngelüster und Hedonisten.

Pinot Noir ist eine der ältesten Rebsorten und stammt anscheinend direkt von Wildreben aus dem Burgund ab. Er wurde schon im 4. Jh. n. Chr. von den Römern kultiviert und verbreitet.

Signifikant ist die granatrote Farbe von geringer Farbintensität mit bräunlichen Reflexen. Blauburgunder, wie er in Österreich heißt, schmeckt fruchtig nach Waldbeeren und Blutorange, würzige Noten nach feuchtem Laub und Fichtennadeln, Waldboden, Bittermandel und Wurzelgemüse. Hochwertige Pinot Noirs sind trotz eleganter Struktur sehr lange lagerfähig. In wärmeren Gefilden sind Alkoholwerte über 14 % vol. keine Seltenheit. Trotz geringer Farbtiefe kann er auch kräftiges Tannin haben, meist ist es aber feingliedrig.

2009 *Pinot Noir, Klassik* 0,75l € 28,40
Weingut Andreas Nittnaus, Gols

2009 *Pinot Noir, Koenigsegg* 0,75l € 28,40
Weingut Schloss Halbturn, Halbturn, NÖ

2012 *Pinot Noir, Klassik* 0,75l € 43,50
Weingut Renner, Gols, Bgld.

Syrah

Die eigentliche Heimat der Syrah ist das nördliche Rhône-Tal, sie ist dort die einzig zugelassene Rotweinsorte. Syrah entstand aus der natürlichen Kreuzung von Mondeuse Blanche und Dureza, die in Savoyen und in der Ardèche vorkommen. Syrah wird in vielen der Cuvées des Südens verwendet und ist die dominierende Rebsorte im Languedoc. Syrah wird in ganz **Frankreich** (besonders im Süden) kultiviert und belegt ca. 50.000 Hektar Rebfläche. Gleichauf mit Frankreich ist **Australien**. Weltweit wird ihre Gesamtfläche auf 137.000 Hektar geschätzt. Syrah wird auch in Kalifornien, Washington, Italien, der Schweiz, Südafrika, Chile und Argentinien kultiviert. In Deutschland und Österreich gibt es ebenfalls kleinere Rebflächen.

Syrah erbringt **dunkelrote Weine mit starken Tanninen und gutem Alterungspotenzial**. Trotz kräftigem Alkohol bewahren sie sich aufgrund des hohen Extraktes den Trinkfluss. **Würze, dunkle Beeren, hohe Säure und kerniges Tannin** zeichnen ihren Geschmack aus. Bei internationalen Syrahs findet man Pfeffer, Lakritz und Eukalyptus (besonders bei den australischen Exemplaren). Weitere Geruchs- und Geschmacksnuancen sind schwarze Oliven, Wild und Leder.

2009 *Syrah* 0,75l € 38,50
Weingut Renner, Gols, Burgenland

Cabernet Sauvignon

kann man durchaus als populärste Rotweinsorte der Welt bezeichnen. Egal wo und zu welchen Bedingungen die Weine aus ihr vinifiziert werden, die Sorte zeigt immer ihren Charakter: viel Struktur und Tannin mit präzisen Johannisbeeraromen.

In den 1980er Jahren machte der Cabernet Sauvignon - genetisch eine Kreuzung aus Cabernet Franc x Sauvignon Blanc - im Vormarsch der internationalen Sorten Furore, vor allem durch sein charakteristisches Geruchs- und Geschmacksbild. Wenn die Trauben nicht die notwendige physiologische Reife erreichen, erinnern sie an grüne Paprika, Brennesseln und Cassis. Vollreif läuft die Sorte zur Hochform auf.

Die alte Bordeauxsorte wurde um 1860 von Robert Schlumberger nach Österreich gebracht, konnte sich aber nicht durchsetzen - heute ist sie eine wertvolle Bereicherung des Sortenspektrums. Ihre wachsende Beliebtheit verdankt sie vor allem ihrer Eignung als ideale Cuvée Ergänzung (weil auch bei geringer Dosierung sehr markant) zu autochthonen (auch weicheren und fruchtigen) Sorten. Der Einsatz des kleinen Holzfasses ist fast obligat, der Sortentypus wird damit effektiv ergänzt. Die klassischen internationalen Cabernet Hochburgen sind nach wie vor Bordeaux und Kalifornien, aber u.a. auch die italienische Maremma.

2010 Cabernet Sauvignon, Klassik 0,75l € 29,20
Weingut Iglar, Deutschkreuz, Bgld.

2005 Cabernet Sauvignon, Sonderabfüllung 0,75l € 26,50
Weingut Weninger, Horitschon, Bgld.

St. Laurent

Die hochwertige Sorte St. Laurent gehört zur großen Burgunderfamilie – das Synonym Pinot St. Laurent weist auf einen Burgunder-Sämling hin. Im Ertrag eher sparsam, gilt sie im Weingarten als schwierig und war nicht immer beliebt. Im Zuge verstärkten Qualitätsdenkens hat sie aber eine verdiente Renaissance in allen Weinbaugebieten erlebt. Speziell die Rotweinspezialisten in der südlichen Thermenregion und im nördlichen Burgenland widmen sich leidenschaftlich der Sorte, die auch Cuvées das gewisse Etwas verleiht.

Der Name St. Laurent stammt vom Lorenzitag, dem 10. August, an dem sich die Beeren zu verfärben beginnen. Das einprägsame Bukett weist viel Frucht auf, vor allem dunkle Beeren, Sauerkirschen und Zwetschken. Nach längerer Reife und Lagerung treten klassische Pinot Noten auf, mit gekochten Beeren und feiner Würze. Extraktsüße, Bitterschokolade, herbe und samtige Tannine unterstreichen die harmonische Art, die sich auch kulinarisch vielseitig einsetzen lässt.

2011 St. Laurent, Alter Weingarten 0,75l € 36,90
Weingut Renner, Gols, Bgld.

2017 St. Laurent 0,75l € 24,50
Weingut Winzer Krems, Krems, NÖ

2016 St.Laurent <i>Weingut Platzer, Tieschen, Südstmk</i> Rotweincuvée	0,75l	€ 24,50
2015 Olivin, <i>Weingut Winkler-Hermaden, Kapfenstein, Südostsmk.</i>	0,75l	€ 42,00
2013 Pannobile, <i>Weingut Renner, Gols, Bgld.</i>	0,75l	€ 42,00
2011 Altenberg <i>Weingut Renner, Gols, Bgld.</i>	0,75l	€ 48,00
2013 Cuvee Otter Plus <i>Weingut Scheucher, Labuttendorf Südstmk.</i>	0,75l	€ 26,00
2015 Vulcano <i>Weingut Igler, Deutschkreuz, Bgld.</i>	0,75l	€ 36,00.-
2011 Solitaire <i>Weingut Feiler-Artinger, Rust, Bgld.</i>	0,75l	€ 56,00.-
2012/2015 Gabarinza <i>Weingut Heinrich, Gols, Bgld.</i>	0,75l	€ 64,00
2011/2012 Salzberg <i>Weingut Heinrich, Gols, Bgld.</i>	0,75l	€ 105,00
2011 Admiral <i>Weingut Josef Pöckl, Mönchhof, Bgld.</i>	0,75l	€ 68,00
2012 Perwolff <i>Weingut Krutzler, Deutsch-Schützen, Bgld.</i>	0,75l	€ 68,00
2011 Steinzeiler <i>Weingut Kollwentz, Großhöflein, Bgld.</i>	0,75l	€ 68,00
2012 Grand Cuvee <i>Weingut Salzl, Illmitz, Bgld.</i>	0,75l	€ 36,00



2006 Moarhof <i>Weingut Karl Thaller, Maierhofenberg, Südstmk.</i>	0,75l	€ 34,00
2003 Rochus <i>Weingut Karl Thaller, Maierhofenberg, Südstmk.</i>	0,75l	€ 36,00
2003 Claus <i>Weingut Paul Lehrner, Horitschon, Bgld.</i>	0,75l	€ 26,00
2008 Paulus <i>Weingut Paul Lehrner, Horitschon, Bgld.</i>	0,75l	€ 29,00
2011 Rosenberg <i>Weingut Gerhard Markowitsch, Göttelsbrunn, NÖ</i>	0,75l	€ 44,00
1997/1999/2015 Opus Eximium <i>Weingut Gsellmann, Deutschkreuz, Bgld.</i>	0,75l	€ 54,00
2008 Maulwurf <i>Weingut Ernst Triebaumer, Rust, Bgld.</i>	0,75l	€ 43,00
2008/2009 Steineiche <i>Weingut Paul Lehrner, Horitschon, Bgld.</i>	0,75l	€ 36,00
2011 Eruption <i>Weingut Hutter, Feldbach, Oststmk.</i>	0,75l	€ 32,00

Italienische Rotweine

2014 Chianti Classico <i>Castello Di Querceto, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 22,00
2010/11/12 Chianti Classico, Riserva Ducale <i>Ruffino, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 28,00
2009 Brandaglia, Sangiovese <i>Samuela Guerrini, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 36,00
2006 La Ciarliana vigna scianello, Sangiovese <i>Vino Nobile di Montepulciano, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 44,50
2001/2005 Amarone, Valpolicella Classico <i>Il Velluto, Veneto, Italien</i>	0,75l	€ 80,00
2009 Amarone, Valpolicella Classico <i>La Dama, Veneto, Italien</i>	0,75l	€ 54,00
2005/2008 Amarone, Valpolicella Classico <i>Roberto Mazzi, Veneto, Italien</i>	0,75l	€ 45,00
2011 Poiega Valpolicella, Classico Superiore <i>Roberto Mazzi, Veneto, Italien</i>	0,75l	€ 34,00
2011 Le Cacorole (süss) Recioto Della Valpolicella Clas. <i>Roberto Mazzi, Veneto, Italien</i>	0,75l	€ 26,00
1996 Sassicaia <i>Tenute san Guido, Bolgheri, Italien</i>	0,75l	€ 175,00
2005/2009 Brunello di Montalcino <i>Fottoi, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 45,00
2008/2009 Brunello di Montalcino <i>Fornacina, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 42,50

2008 Brunello di Montalcino <i>Lisini, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 58,00
2009 Brunello di Montalcino <i>Lisini, Toskana, Italien</i>	0,75l	€ 58,00
2013 Barbera d'alba <i>Pugnane Azienda Agricola, Italien</i>	0,75l	€ 28,00
2013 Langhe Nebbiolo <i>Pugnane Azienda Agricola, Italien</i>	0,75l	€ 28,00
2009 Villero Barolo <i>Pugnane Azienda Agricola, Italien</i>	0,75l	€ 42,00
2012 Barbaresco <i>Ronchi Azienda Agricola, Italien</i>	0,75l	€ 56,00
2007 Rubinia Marche Rosso, <i>La Staff, Italien</i>	0,75l	€ 36,00

Spanische Rotweine

2008 Clos Figueras <i>Weingut Clos Figueas, Gratallops, Spain</i>	0,75l	€ 89,00
2009 Corimbo I, Ribera del Duero <i>Weingut Bodegas La Horra, Spain</i>	0,75l	€ 36,00
2008 Roda Reserva, Rioja <i>Weingut Bodegas Roda, Haro, Spain</i>	0,75l	€ 78,00
2010 Teofilo Reyes Crianza, Ribera del Duero <i>Weingut Bodegas Reyes, Penafiel, Spain</i>	0,75l	€ 34,50
2010 Vino Marco Tinto <i>Spain</i>	0,75l	€ 22,50
1994 - 1996 Gran feudo Reserva <i>Weingut Bodegas Julian Chivite, Spain</i>	0,75l	€ 35,00

1994 - 1995 Chivite Gran Reserva, Coleccion 125 0,75l € 65,00
Weingut Bodegas Julian Chivite, Spain

Internationale Weißweine

2013 Lugano co dei Fratti, I Fratti 0,75l € 21,00
Italien

2009 Chablis, Domaine Laroche 0,75l € 38,00
Frankreich

2012 Sauvignon Blanc, Mount Nelson 0,75l € 30,00
Neuseeland

Internationale Rotweine

1999 Cabernet Sauvignon, Robert Mondavi 0,75l € 40,00
Kalifornien

1999 Merlot; Eagle Peack, Fetzer 0,75l € 32,00
Kalifornien

1999 Malbec, Nicolas Catena Zapata 0,75l € 150,00
Argentinien

2011 Malbec Reserva, Norton 0,75l € 38,00
Argentinien

2000 Two Ocean`s, Cape Pinotape 0,75l € 24,00
South Africa

1998 Shyra Riserva, Casillero Del Diablo 0,75l € 24,00
Chile

1998 Cabernet Sauvignon Concha y Toro, Don Melchor 0,75l € 96,00
Chile

**1998 Cabernet Sauvignon
Carmenerè Res., Haras de Pirque** 0,75l € 40,00
Chile

2013 Shiraz, Paringa 0,75l € 28,00
South Australia

Rotweine aus Frankreich

2002 Chateau La Missoion Haut- Brion 0,75l € 250,00
Pessac-Leognan, Frankreich

2002 Chateau Margaux Premier Grand Cru Classe 0,75l € 420,00
Margaux, Frankreich

2002 Chateau Pichon Longueville Comtesse 0,75l € 130,00
Pauillac, Frankreich

2002 Chateau La Conseillante 0,75l € 140,00
Pomerol, Frankreich

2002 Chateau L'Evangile 0,75l € 210,00
Pomerol, Frankreich

2003 Gran Vin De Leoville, Las Cases 0,75l € 200,00
Medoc, Frankreich

1995 Châteauneuf Du Pape, Domain Perrin 0,75l € 130,00
Rhone, Frankreich

2002 Chateau Haut- Brion 0,75l € 360,00
Pessac-Leognan, Frankreich

2002 Chateau Mouton Rothschild 0,75l € 480,00
Pessac-Leognan, Frankreich

2002 Chateau Lafite Rothschild 0,75l € 600,00
Pessac-Leognan, Frankreich

2003 Chateau Lafite Rothschild 0,75l € 650,00
Pessac-Leognan, Frankreich

2010 Chateau Smith Haut Lafitte 0,75l € 135,00
Pessac-Leognan, Frankreich

2010 Chateau Giscors 0,75l € 78,80
Margaux, Frankreich

2010 Chateau Batailley 0,75l € 68,00
Pauillac, Frankreich

2008 Chateau du Domaine L'Eglise 0,75l € 58,50
Pomerol, Frankreich

2009 Chateau Les Belles Murailles
Bardeaux, Frankreich

0,75l

€ 32,50